



Amt für Mobilität und Tiefbau

31.07.2020

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Herr Grimm

Telefon: 492-6600

Grimm@stadt-muenster.de

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Betrifft

Martin-Luther-King-Weg – Barrierefreier Ausbau der Haltestelle „Friedenspark,,
- Planungs- und Baubeschluss Straßenbau -

Beratungsfolge

18.08.2020 Bezirksvertretung Münster-Südost

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der vom Amt für Mobilität und Tiefbau der Stadt Münster aufgestellten Planung (Lageplan Nr. 11076 Blatt 1(1)) und der baulichen Ausführung wird zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster Baukosten in Höhe von ca. 40.500 € entstehen. Dem gegenüber stehen Einnahmen in Höhe von ca. 33.000 €.

Die v.g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und –anlagen			
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2021	40.500	Davon entfallen auf die Haltestelle 33.000 € (Einnahmen: 33.000 €) Auf die restlichen Arbeiten entfallen 7.500 €
Zeile	02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2021	33.000	
Ergebnis				7.500	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan 2020 bei der o. g Produktgruppe veranschlagt.

Begründung:

1. Voraussetzungen

Die Haltestelle soll aufgrund der unmittelbaren Nähe zur Agentur für Arbeit umgebaut werden, um die barrierefreie Erreichbarkeit zu verbessern.

2. Beschreibung der Baumaßnahme

Die vorhandene Haltestelle liegt derzeit neben der Einfahrt zu den Parkplätzen der Hausnummer 28, soll jedoch vor die Hausnummer 22, Agentur für Arbeit, versetzt werden. Die versetzte Haltestelle erhält einen erhöhten Bordstein, ein Blindenleitsystem und eine Wartehalle der Firma Wall. Zusätzlich wird noch die Fahrbahn des Martin-Luther-King-Wegs im Bereich der Haltestelle bis zur Straßenachse saniert. Ebenfalls wird der Gehweg im direkten Anschlussbereich saniert.

Im südlichen Planungsbereich liegt vor der Einfahrt zur Hausnummer 11 ebenfalls eine Haltestelle. Diese wird jedoch nicht neu geplant, da aufgrund der Aktivierung der Westfälischen Landeseisenbahn (WLE) die Linie E6 nur noch mit einem einseitigen Ring an den neuen Haltepunkt am Martin-Luther-King-Weg angebunden werden soll. Diese Linienführung soll gegen den Uhrzeigersinn geführt werden, sodass die Haltestelle später nicht mehr angefahren wird.

3. Ausschreibung und Bau

Ausschreibung und Umsetzung sollen in 2021 aus dem Haltestellenprogramm erfolgen.

Die Verkehrsführung während der Bauzeit wird mit dem Ordnungsamt abgestimmt.

Nach dem derzeitigen Planungsstand sind keine Leitungsverlegungen von Versorgungsunternehmen geplant.

Arbeiten seitens des Kanalbaus sind nicht geplant.

4. Beiträge Dritter/Zuschüsse

Für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle wird im Januar 2021 ein Förderantrag nach § 11 II ÖPNVG (Förderpauschale) gestellt. Es werden Zuwendungen in Höhe von 100 % der Baukosten für die Haltestelle erwartet.

5. Genehmigungen/Vereinbarungen

Für die Maßnahme sind keine Genehmigungen erforderlich.

6. Liegenschaftliche Regelungen

Es sind keine liegenschaftlichen Regelungen erforderlich.

Die Anwohner und Eigentümer werden entsprechend dem Serviceversprechen des Amtes für Mobilität und Tiefbau frühzeitig über die Maßnahme informiert.

I.V.

gez.

Matthias Peck

Stadtrat

Anlagen:

Anlage A, Lageplan 11076